

# Ölpreise stürzen nach Trumps Ankündigung eines Waffenstillstands ab

geschrieben von Andreas Demmig | 12. April 2026



DCNF, Benjamin Roberts, Redakteur,

Die Ölpreise fielen deutlich unter 100 Dollar, nachdem Präsident Trump am Dienstagabend einen Waffenstillstand im Iran-Krieg verkündet hatte.

Der globale Referenzpreis für Rohöl der Sorte Brent fiel am Mittwoch zum Handelsbeginn von 111 auf 91 US-Dollar. Die US-amerikanische Sorte West Texas Intermediate (WTI) sank um fast 20 % auf 92 US-Dollar.

Die Preise für Brent-Rohöl schossen unmittelbar nach der Operation Epic Fury in die Höhe und stiegen innerhalb eines Monats von 70 auf über 110 US-Dollar. Laut AAA stiegen die Benzinpreise in den USA von 2,98 auf über 4,10 US-Dollar pro Gallone, da die iranischen Vergeltungsmaßnahmen die Straße von Hormus und den globalen Ölhandel lahmlegten.

Der starke Ölpreisverfall könnte sich fortsetzen, wenn die Waffenruhe aufrechterhalten und ein dauerhaftes Abkommen erzielt wird. Für jede 10-Dollar-Senkung des Brent-Preises sinkt der US-Benzinpreis um etwa 24 Cent pro Gallone. Sollte der Konflikt jedoch wieder aufflammen, könnte der Brent-Preis erneut auf frühere Höchststände steigen.

Der Preis für Brent-Rohöl fiel mitten im Krieg unter 100 US-Dollar, nachdem Trump einen vorübergehenden Stopp der US-Angriffe auf iranische Energieanlagen angekündigt hatte. Im Zuge der anhaltenden Auseinandersetzung rechnen Experten mit weiter instabilen Kursen. [Ob sich bei sinkenden Einkaufspreisen auch die Kosten für Verbraucher an den Tankstellen ändert, ist wohl eher unklar – detr Übersetzer.]

<https://dailycaller.com/2026/04/08/brent-west-texas-intermediate-crude-futures-oil-prices-trump-iran-israel-ceasefire/>